

Schwarzbach (Bern)

Angelegt: 2023-11-20 21:11:35	Update: 2025-11-17 07:08:17	Druck: 2026-04-04 07:04:51
Land: Schweiz / Switzerland Region: Kanton Bern / Canton de Berne Subregion: Verwaltungskreis Frutigen-Niedersimmental / Frutigen-Niedersimmental administrative district Ort: Kandersteg		
Schwierigkeit: Schwierig	Grad: v5 a5 V	Gesamtzeit: 6h40
Zustiegszeit: 1h30	Begehungszeit: 5h	Rückwegszeit: 10min
Einstiegshöhe: 1820m	Ausstiegshöhe: 1420m	Höhendifferenz: 400m
Canyonstrecke: 0m	Höchste Abseilstelle: 35m	Anzahl Abseiler: 24
Transport: Seilbahn	Gestein: limestone	Einzugsgebiet: 15.00km ²
Saison: Oktober - November	Ausrichtung: Nord	Beste Zeit: 10-14 Uhr
Bewertung: ★ 4.3 (4)	Beschreibung: ★ 2 (1)	Verankerung: ★ 2 (3)
Warnungen: <i>Begehungsverbot Fischereiverordnung Bern Fall J</i> (jährlich 01.01. - 15.04.) Dieser Gewässerabschnitt darf gemäss Fischereiverordnung des Kanton Bern nur vom 16.04.-31.12. begangen werden.		
Besonderheiten: Gletscher im Einzugsgebiet,		
Ausrüstung: Seile: 2x40m		
Charakteristik: Gletscherschlucht mit drei Abschnitten. 1. Eng und tief eingeschnitten 2. offener 3. bedrohlich wirkend.		
Hydrologie: Man kann zwischen den einzelnen Abschnitten über den Fernwanderweg entkommen. Ein Gletscher speist die Schlucht. Der Wasserstand sinkt, sobald es auf 2000 m täglich friert. Die Schlucht ist sehr eng und weist aktive Abseilstellen auf. In der Mitte der zweiten Engstelle erhält die Schlucht eine Quelle. Die ideale Startdurchflussmenge liegt bei etwa 70 l/s für das Ende von 100 bis 120 l/s.		
Anfahrt: Von Bern aus fahren Sie in Richtung Interlaken. Biegen Sie nach Kandersteg ab. Fahren Sie bis zum Dorf und dann weiter das Tal hinauf in Richtung Selden. An einer automatischen Mautstelle müssen Sie 10 Franken bezahlen, um die Straße durch die Schlucht zu befahren. Achtung, für die Einbahnstraße gelten bestimmte Aufstiegszeiten (zwischen 45 und 10 Uhr für den Aufstieg). Die Strecke führt durch Tunnel und überquert die Kander. Sobald Sie auf eine befahrbare Brücke stoßen, die zurück nach RG führt, nehmen Sie diese und parken Sie etwas weiter neben dem Forsthaus Waldhus. Es ist möglich, mit der Seilbahn vor der Mautstelle hinaufzufahren. Von der Bergstation aus müssen Sie wieder zum Fluss hinuntergehen.		
Zustieg: Nehmen Sie den Weg, der am Forsthaus vorbeiführt, und folgen Sie der Beschilderung zur Seilbahn Sunnbüel, Gemmipass. Der GR verlässt den Weg nach rechts und nähert sich dem letzten Wasserfall des dritten Abschnitts. Der Weg führt an der Bergflanke entlang und ist teilweise schwindelerregend. Man gelangt zu einer Brücke, die den zweiten Abschnitt überragt. Nun steigt man rechts hinauf und gelangt zu einem Weg. Diesem folgt man 200 m und gelangt über einen kleinen Pfad auf natürliche Weise in den offenen Teil der Schlucht.		

Tour:

3 separate Abschnitte, die durch Wanderwege voneinander getrennt sind.

Der Canyon wird sofort schön enger. Die Wasserfälle stürzen unter Felsblöcken hindurch. Die Passagen sind sehr ästhetisch.

Die Wanderung ist recht kurz, weniger als 10 Minuten, und man gelangt zur Brücke des zweiten Abschnitts. Auch hier wird der Canyon sofort wieder enger und steiler. Die Wasserfälle werden größer und einige Standplätze erfordern eine MC. Der schönste ist der 35 m hohe Wasserfall unter einem ästhetischen Felsbogen. Man kann sowohl unterhalb im Wasser als auch außerhalb des Wassers RD passieren.

Der nächste Abschnitt ist länger und das Gelände ist etwas instabil. Der GR nähert sich und gleich danach senkt sich der Fluss mit derselben Kraft wie in den anderen Abschnitten. Die Abseilstellen sind immer ästhetisch. Nach einem weniger ästhetischen und offeneren Abschnitt erreicht man die letzten Wasserfälle. Die vorletzte Abseilstelle von 22 m endet in einem tiefen Becken, mit einer gefährlichen Strömung RD bei hohem Wasserstand. Man passiert einen neuen Wasserfall und außerhalb der Engstelle findet man die letzten Punkte im fossilen Flussbett RG.

Rückweg:

Man verlässt RD und gelangt auf einen Weg und den GR.

Koordinaten:

Canyon Start [46.4526 7.6497](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [46.4641 7.6619](#)

Begehungen:

2025-11-16 | System User | |📖|📍| |

Automatisch importiert von Schlucht.ch für Canyon Schwarzbach, Wasserstand: "Mittel-hoch" Verankerungen: "Noch ok, teils aber alt, könnten mal erneuert werden" Alle 3 Teile spannend und schön. Kein Eis oder Schnee. Im letzten Abschnitt ist der (kritische) Pool mit Kies gefüllt, wodurch man gut stehen und rausgehen kann und nicht gegen die Strömung schwimmen muss. (Quelle: <https://schlucht.ch/schluchten-der-schweiz-liste/1071-schwarzbach>)

2025-11-16 | Peter Lampacher | ★★★★★👉 |📖|★★★|📍|★★★|🌊 Normal |👍 Begangen

Perfekte Bedingungen - Wasserstand (Foto), angenehme Temperatur, eis- und schneefrei. Keine tiefen Pools; viel Geschiebe in der Schlucht.

2025-11-08 | System User | |📖|📍|🌊 Normal |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Schwarzbach Canyon sympathique, les trois parties sont intéressantes L'équipement est bon, nous avons rajouter aucun amarrages (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/22229/observations.html>)

2024-10-29 | Nico Schneider | ★★★★★ |📖|📍|★★ |🌊 Hoch |👍 Begangen

Alle Haken noch vorhanden. Ein paar könnte man in den nächsten Jahren erneuern. Den letzten Abschnitt nur mit floating bag oder sehr guten Schwimmer machen

2023-03-09 | System User | ★★★★★ |📖|📍| |

Daten importiert von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/22229/Schwarzbach.html>

2021-11-06 | Joey CIA | ★★★★★👉 |📖|📍|★★★ |🌊 Normal |👍 Begangen

Sehr viel Schnee und Eis, crazy Tour.